



MARKTGEMEINDE BERNHARDSTHAL

Pol. Bezirk Mistelbach, Land NÖ, 2275 Bernhardsthal, Hauptstraße 65
Tel.Nr.: 02557/8800, FAX 02557/880040
email - gemeinde@bernhardsthal.gv.at

Bernhardsthal, am 16. 03.2020

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

auf Grund der derzeitigen Situation rund um das „Coronavirus“ (COVID-19) möchte die Marktgemeinde Bernhardsthal mit diesem Schreiben zum aktuellen Stand informieren. Wichtig ist uns darauf hinzuweisen, dass sich täglich, wenn nicht sogar stündlich, Änderungen und Neuerungen ergeben können und wir ersuchen Sie deshalb sich regelmäßig über öffentlich rechtliche Fernseh- und Radiosender, sowie die Amtstafel und Homepage der Gemeinde (www.bernhardsthal.gv.at) zu informieren.

Die durch die Bundesregierung gesetzten Maßnahmen zielen vor allem auf den Schutz der gefährdeten Personengruppen ab. Zur Risikogruppe zählen Menschen ab 65 Jahren, chronisch Kranke und immungeschwächte Personen. Als Dorfgemeinschaft sollte deshalb die Einhaltung der gesetzten Maßnahmen Priorität haben, auch wenn dadurch zeitlich begrenzt persönliche Einschränkungen in Kauf genommen werden müssen.

Bis auf weiteres werden auch die Kinderspielplätze der Gemeinde geschlossen.

Diesem Schreiben beigelegt ist ein Informationsblatt verfasst durch Gemeindecart Dr. Martin Neugebauer zum Coronavirus mit zusätzlichen Handlungsempfehlungen zur Vermeidung von Infektionen. Die Ordination von Dr. Neugebauer ist weiterhin geöffnet, jedoch wird gebeten die Ordination nur nach telefonischer Terminvereinbarung unter Telefonnummer (02557) 8330 aufzusuchen. Bitte befolgen Sie die von Dr. Neugebauer im Beiblatt zusammengefassten Handlungsempfehlungen bei Erkrankungen bzw. den Verdacht auf eine Infektion mit dem Coronavirus.

Sollte in Ihrem Umfeld ein Verdachtsfall für eine Infektion bestehen, so steht das Gesundheitstelefon unter der Nummer 1450 bzw. die Hotline der AGES unter 0800 555 621 (für allgemeine Informationen zur Krankheit) rund um die Uhr für Sie zur Verfügung.

Gehen Sie keinesfalls ohne vorherige telefonische Abklärung zum Arzt.

Parteienverkehr Gemeindeamt, Altstoffsammelzentrum (Sperrmüll, Grünschnitt)

Ab sofort ist bis auf weiteres der direkte persönliche Parteienverkehr am Gemeindeamt eingestellt. Im Interesse der Bürgerinnen und Bürger sowie unserer Gemeindebediensteten ersuchen wir Sie, nur in äußerst dringenden Fällen das Gemeindeamt und nur gegen telefonische Voranmeldung aufzusuchen. Viele Anliegen können telefonisch bzw. per E-Mail erledigt werden.

Sie erreichen uns **telefonisch unter 02557 / 8800** zu folgenden Zeiten: MO-FR von 08:00 bis 12:00

Per E-Mail erreichen Sie uns unter gemeinde@bernhardsthal.gv.at

Die Altstoffsammelzentren in den Katastralgemeinden bleiben vorerst – zumindest für die Dauer der durch die Bundesregierung festgelegten Ausgangsbeschränkung von zwei Wochen ab Montag den 16. März 2020 – geschlossen. Somit ist keine Abgabe von Sperrmüll oder Grünschnitt möglich.

Änderungen zu den Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren werden auf der Homepage der Gemeinde (www.bernhardsthal.gv.at) und durch Aushang an den Schaukästen vor den Sammelzentren veröffentlicht.

Nahversorger - Lebensmittelbestellungen

Nach Rücksprache mit den Nahversorgern – ADEG Hofmeister in Bernhardsthal und ADEG Spreitzer in Reintal – wird es für den gefährdeten Personenkreis (Risikogruppe sind Menschen ab 65 Jahren, chronisch Kranke und immungeschwächte Personen) die Möglichkeit einer telefonischen Bestellung mit anschließender Hauszustellung geben. Bei der Zusammenstellung der Bestellung sollte darauf geachtet werden, dass die für die nächsten 2-3 Tage benötigten Lebensmittel abgedeckt werden.

Die telefonische Bestellung kann unter folgenden Telefonnummern im angegebenen Zeitraum abgegeben werden:

ADEG Hofmeister, 2275 Bernhardsthal:

unter (02557) 200 61 MO, DI, DO und FR jeweils von 15:00 bis 16:00

ADEG Spreitzer, 2276 Reintal:

unter (02557) 5004 MO-FR jeweils von 14:00 bis 15:00

Die Lieferung wird durch den jeweiligen Nahversorger durchgeführt. Bitte geben Sie bei der Bestellung an mit welchen Geldscheinen gezahlt wird. Das Wechselgeld wird durch den Nahversorger entsprechend vorbereitet und der Lieferung beigegeben.

Veranstaltungen

Es ist davon auszugehen, dass für einen längeren Zeitraum keine Veranstaltungen stattfinden können. Genaue Prognosen über die Dauer sind zum heutigen Tag nicht möglich. Darunter fallen insbesondere auch Vereinstreffen, wie zum Beispiel Proben, gesellige Abende, Versammlungen in größeren Gruppen. Auch die Jugendheime sind geschlossen zu halten.

Kindergarten

Nach derzeitigem Informationsstand kann festgehalten werden, dass alle Kindergärten eingeschränkt offengehalten werden und ein Betreuungsangebot für jene Kinder gewährleistet ist, deren Eltern arbeiten müssen. Diese **eingeschränkte Öffnung gilt ab MITTWOCH, den 18. März 2020.**

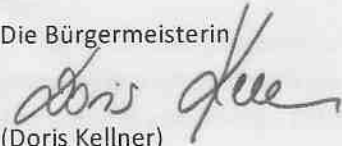
Es wird an die Eigenverantwortung der Eltern appelliert die Kinder, dort wo es möglich ist, zu Hause zu lassen und nur in absoluten Ausnahmefällen in den Kindergarten zu bringen.

Volksschule

In der Volksschule ist **bis zum Beginn der Osterferien (3. April 2020) nur eingeschränkter Schulbetrieb**. Das bedeutet, dass die Schule zwar geöffnet bleibt, aber die Schülerinnen und Schüler grundsätzlich der Schule fernbleiben sollen. Nur in besonderen Fällen, wenn keine Möglichkeit einer Betreuung zu Hause besteht bzw. weil die Eltern beruflich unabkömmlich sind, soll das Unterrichtsangebot der Volksschule in diesem Zeitraum beansprucht werden.

Die Betreuung ist im Notfall gegen telefonische Voranmeldung bei Frau Direktorin Heidi Kubicek möglich.

Die Bürgermeisterin



(Doris Kellner)